

„Barbershops, Shisha-Bars und Co. - zur aktiven Zusammenarbeit zwischen Polizei und Ordnungsbehörden“



..... aktive Zusammenarbeit zwischen Polizei und Ordnungsbehörden - Warum? - Mit wem? - Wie?

RP ONLINE NRW POLITIK SPORT PANORAMA KULTUR WIRTSCHAFT LEBEN MEINUNG MENÜ

NRW Städte Düsseldorf Razzia in Shisha-Bars in Düsseldorf deckt zahlreiche Verstöße auf

Einsatz in Düsseldorf 4 Kommentare

80 Kilo Tabak bei Razzien in Shisha-Bars sichergestellt

20. November 2021 um 12:05 Uhr | Lesedauer: 11 Min.



Am Freitagabend kontrollierte die Polizei zahlreiche Shisha-Bars im Stadtgebiet. Foto: Alexander Esch

Düsseldorf. Insgesamt kontrollierten die Beamtinnen und Beamten bei der lange vorbereiteten Aktion 83 Personen und ahndeten eine Vielzahl von Ordnungswidrigkeiten.

Dastein Sonntag, 21. November 2021, 12:26 Uhr

Joa ...Shishabars sind doch immer die gleichen Brüder.

fritzchen123 Sonntag, 21. November 2021, 13:10 Uhr

Schade, die Shisha-Bar, direkt vor meiner Haustür, wurde leider nicht berücksichtigt ...

tagosierra Montag, 22. November 2021, 09:08 Uhr

Ich stelle mir gerade vor, in Düsseldorf würden eine Woche lang jede Nacht sämtliche Shisha-Bars mit einer Razzia überzogen...

malhieraldort Montag, 22. November 2021, 13:27 Uhr

Schließt endlich diese Geldwäschanlagen.

Warum Kontrollen? - Warum Razzien?

- Sicherheit ist mehr als nur ein Gefühl!
- Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!
- Gesetze sind dafür da, dass man diese einhält!

- **Gewerberecht (Verbraucherschutz) u.a. § 38**

GewO – überwachungsbedürftige Gewerbe

Abs. 1An- und Verkauf von hochwertigen Konsumgütern (Teppiche), von Kraftfahrzeugen, Altmetallen usw.....

Abs. 2 bei begründeter Besorgnis der Gefahr der Verletzung wichtiger Gemeinschaftsgüter..... auch bei allen anderen Gewerben

- **Spezialgesetzgebung der Länder zu Gaststätten, Spielhallen und Erlasslagen so i.S. „Shisha“**

- **Handwerksordnung**

- **Steuerrecht, Tabaksteuergesetz**

- **Gesundheitsschutz - Jugendschutz**

- **Kriminalprävention – Repression**

Razzia = eine planmäßig vorbereitete polizeiliche Maßnahme, innerhalb einer schlagartig abgesperrten Örtlichkeit bei einem unbestimmten Personenkreis, die überraschend durchgeführt wird zur Fahndung nach Personen oder Suche nach Sachen zum Zweck der Gefahrenabwehr

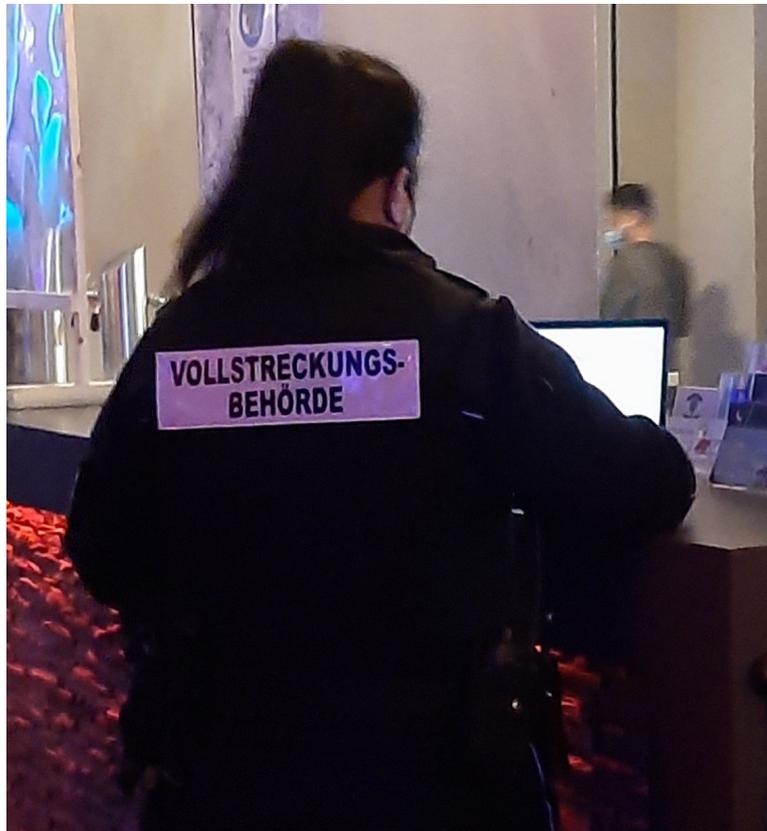
Stichwort: „der gefährliche Ort“

Mit wem?

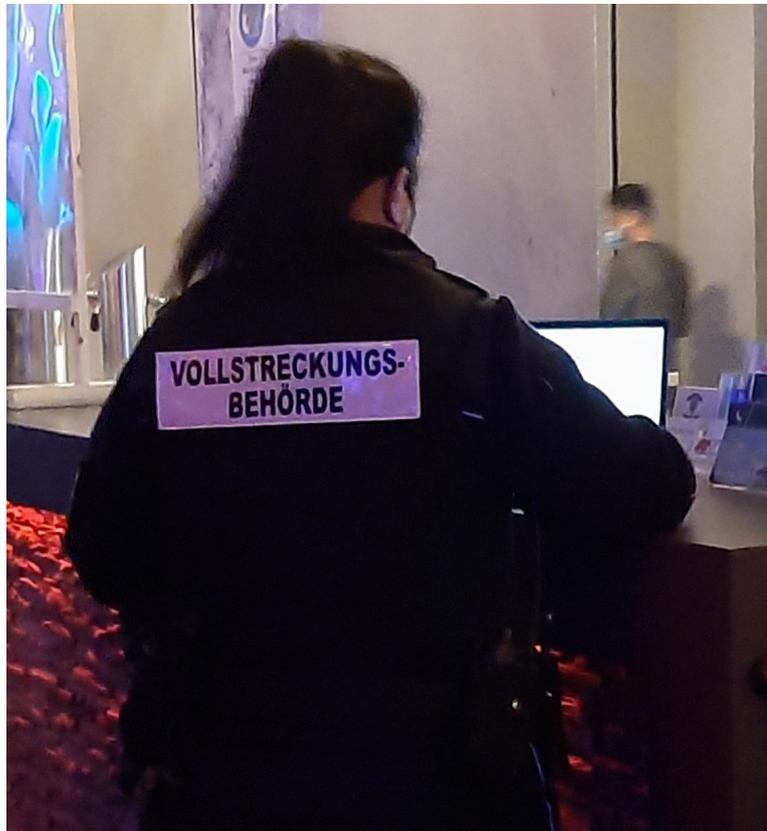
Örtliche Besonderheit / Ziel der Maßnahme ist zu beachten!

Partnerschaften zur Sicherheit & Ordnung

aus der Praxis: Zoll (FKS, KEV), Stadt (Vollstreckungsabteilung, OSD, Gaststättenabteilung, Ausländeramt, ProstschutzG...) Polizei (direktionsübergreifend)



Nehmen Sie auch immer die KollegenInnen der Stadtkasse-Vollstreckungsabteilung mit?



<https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/13248/5078466>

„..... In allen Objekten stellten die Spezialisten des Fachkommissariats Steuerstraftaten fest und Die Vollstreckungsabteilung der Stadtkasse fand acht säumige Zahler vor und kassierte rund 3.000 Euro.....“

Kennen Sie die Kontrolleinheit Verkehrswege (KEV) und ihre Aufgaben? - Steueraufsicht und mehr!



- ... Bekämpfung von Schmuggel von Rauschgift, Waffen und Kriegswaffen, verbotener oder beschränkter Waren (z.B. nicht vertriebsfähige Lebens- und Arzneimittel)
- Schmuggel von verbrauchssteuerepflichtigen Waren (z. B. Zigaretten, Alkohol etc.),
- Schmuggel von gefälschten oder nachgemachten Markenprodukten (Markenpiraterie)
- Steuerzuwiderhandlungen zum Nachteil der Abgabenerhebung (Zölle, Verbrauchsteuern, Energiesteuern etc.)
- Bekämpfung der Geldwäsche und von Steuerhinterziehung durch das Verbergen von Vermögen im Ausland.
- Zuwiderhandlungen im Zusammenhang mit dem Washingtoner Artenschutzübereinkommen
- illegaler Beschäftigung und Schwarzarbeit (untergeordnet, da Hauptaufgabe der Finanzkontrolle Schwarzarbeit FKS).....u.v.m.

WIE?

Es kommt darauf an wohin es geht und was WIR erreichen möchten!

Sicht der Polizei: „.. Bekämpfungsstrategie.. Erkenntnissen, die.. Ermittlungen vorantreiben...“ - „... Aufhellung dieses Rückzugsraumes für Straftäter sowie um das Erkennen von Strukturen..“ - „...Rückzugsorte nachhaltig unattraktiv machen..“ => Prävention & Repression

PRESSEPORTAL

Storys **Blaulich** Regio

17.01.2016 – 11:33

[Polizei Düsseldorf](#)

POL-D: Zusammenfassung und Ergebnisse der Razzia im Düsseldorfer "Maghreb-Viertel" - Mehr als 290 Personen überprüft - 40 vorläufige Festnahmen - Ermittlungen dauern an



[Düsseldorf \(ots\)](#)

Zusammenfassung und Ergebnisse der Razzia im Düsseldorfer "Maghreb-Viertel" - Mehr als 290 Personen überprüft - 40 vorläufige Festnahmen - Ermittlungen dauern an

Samstag, 16. Januar 2016, 17.30 Uhr

In einer konzertierten Aktion führte die Düsseldorfer Polizei gestern Abend zeitgleich in 18 Cafés, Spielcasinos und Shisha-Bars in Bahnhofsnähe eine Großrazzia durch. Ziel der bereits im letzten Jahr geplanten Aktion war es, die Identität der angetroffenen Personen festzustellen, zu überprüfen sowie ihren Aufenthaltsstatus eindeutig zu klären. Aufklärungsergebnisse, die unter anderem aus dem Auswerte- und Analyseprojekt "Casablanca" stammen, hatten ergeben, dass sich hier zu bestimmten Zeiten Personen treffen und aufhalten, die im Verdacht stehen, Taschen- und Gepäckdiebstähle sowie Straßenraub-, aber auch Drogendelikte zu begehen. Der Polizei ging es um die Aufhellung dieses Rückzugsraumes für Straftäter sowie um das Erkennen von Strukturen.

PRESSEPORTAL

Storys **Blaulich** Regio

27.10.2019 – 10:29

[Polizei Düsseldorf](#)

POL-D: Stadtgebiet Düsseldorf - Razzien in Gaststätten, Bistros und Shisha-Bars - Kriminalitätsbekämpfung vor Ort - Polizei, Stadt und Zoll erneut bei gemeinsamen Kontrollen erfolgreich im Einsatz



[Düsseldorf \(ots\)](#)

Stadtgebiet Düsseldorf - Razzien in Gaststätten, Bistros und Shisha-Bars - Kriminalitätsbekämpfung vor Ort - Polizei, Stadt und Zoll erneut bei gemeinsamen Kontrollen erfolgreich im Einsatz - Zahlreiche Überprüfungen und Sicherstellungen

In Zusammenarbeit zwischen der Polizei (Einsatztrupp "Prios" und Experten der Kriminalpolizei verschiedener Kommissariate), den Beamten des Hauptzollamts (Finanzkontrolle Schwarzarbeit und Kontrolleinheit Verkehrswege) und den Mitarbeitern der Stadtverwaltung (Ausländeramt, Vollstreckungsabteilung der Stadtkasse und Amt Gewerberechtliche Angelegenheiten) wurden am Freitagabend (25. Oktober) erneut Gaststätten, Bistros und Shisha-Bars im Stadtgebiet überprüft. Das Erfolgsmodell der Düsseldorfer Polizei zeigte erneut Wirkung. Die Razzien wurden durchgeführt, weil in diesen Lokalen sich nach polizeilichen Erkenntnissen Straftäter immer wieder aufgehalten hatten, diese als Rückzugsorte dienten, um sich nach Tatbegehungen zu treffen oder neue Taten zu verabreden, bzw. teilweise Hinweise auf Rauschgiftkriminalität vorlagen. Daher waren auch die Diensthundeführer der Polizei Düsseldorf im Einsatz. Ziel der gemeinsamen Maßnahmen ist nicht nur "Geschäfte" zu stören, sondern Rückzugsorte als Eingriffsteam gemeinschaftlich nachhaltig unattraktiv zu machen bis hin zu ordnungsrechtlichen Schließungen. Zudem erhält die Kriminalpolizei im Rahmen der

1. „Barbershops“ - Was ist das eigentlich? Rasieren – Herrenhaarschnitt -Friseur



„Barbershops“ ...

... etwas Neues in Deutschland?

- Nein! - Bereits im Bundessteuerblatt 1958 finden die Barber-Shops Erwähnung

...warum boomen diese?

- Viele haben ein „Niedrigpreis-Marketingkonzept“ Manche haben keinen Betriebsleiter mit Meisterbrief (Kosten)..... ein Körperkult, eine bestimmte Modeform wird gelebt..... Menschen eines bestimmten Kulturkreises treffen sich.....

„Barbershops“ - Was sagt die Rechtsprechung – Handwerksordnung

Urteil vom 06.07.2018 Verwaltungsgericht Düsseldorf, 3 K 15639/17

- „..... Der Kläger beschränkt seine Tätigkeit so nicht auf eine begrenzte Spezialtätigkeit aus dem Kernbereich, sondern übt einen wesentlichen, prägenden Teil der Tätigkeit aus dem Kernbereich aus. Die Beklagte hat zu Recht darauf hingewiesen, dass **der Haarschnitt von zentraler Bedeutung für das Friseur-Handwerk** ist, denn es handelt sich dabei um die handwerkliche Grundlage und eine klassische Friseurdienstleistung.....“
- „...Mit den von der Beklagten angebrachten Beispielen für eine Spezialtätigkeit (beim Friseurhandwerk beispielsweise die Beschränkung auf Maschinenschnitte...) ist jedenfalls **die Tätigkeit als Barbier** und die sich damit weitgehend deckende Teiltätigkeit Herrenhaarschnitte schon vom Ansatz her.....nicht vergleichbar....“

„....Gemäß § 1 Abs. 1 Satz 1 HwO ist der selbständige Betrieb eines **zulassungspflichtigen Handwerks als stehendes Gewerbe** nur den in der Handwerksrolle eingetragenen Personen und Personengesellschaften gestattet. Da hier gemäß § 1 Abs. 2 Satz 1 HwO i. V. m. Nr. 38 der Anlage A zur HwO für das **Friseur-Handwerk eine Zulassungspflicht besteht**, wird der Kläger gemäß § 7HwO für das Friseur-Handwerk eine Zulassungspflicht besteht, wird der Kläger gemäß § 7 Abs. 1a HwO in die Handwerksrolle eingetragen, wenn er die Meisterprüfung bestanden hat.....“

2. „Shisha-Bars“

Was ist alles „plötzlich“ Steuergegenstand?

https://www.zoll-karriere.de/SharedDocs/Fachmeldungen/Aktuelle-Einzelmeldungen/2021/vst_ersatzprodukte_wasserpfeifentabak_1.html

seit 02.2021 Übergangsfrist 6
Monate für alte Warenbestände...

- Tabaksteuerrechtlich sind Dampfsteine und Cellulosezuschnitte dem Rauchtobak gleichgestellte Erzeugnisse, die für die Verwendung in einer Wasserpfeife bestimmt sind, und damit Steuergegenstände nach § 1 Abs. 1 i.V.m. Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. Abs. 8 Tabaksteuergesetz (TabStG).



Bild: Rauchwatte

„Shisha-Bars“

Was darf noch verkauft / geraucht werden?



Dampfsteine dürfen zwar im Innenbereich geraucht werden, weil ohne Nikotin, aber nur unter Einhaltung des Tabaksteuergesetzes!

„Shisha-Bars“ - Gibt es Einzelportionen mit Steuerbanderole?



Ja, aber bis jetzt (Stand 20.11.2021) noch keine „Steine“ oder „Rauchwatte“ gesehen mit Steuerbanderole.

.... und manches Mal sind Shisha-Bars



Gibt es bereits überall einen Shisha-Erlass?

In NRW seit 16.09.2020 Erlass zum Umgang mit Wasserpfeifen in Shisha-Betrieben und dem Betrieb solcher Einrichtungen

Betriebseigentümlichkeiten, die sich von einer typischen Schank- und Speisewirtschaft unterscheiden

=> „besondere Betriebsart“
i.S. des §3 Abs. 1 GastG

=> Erlaubnis gem. §2 Abs.1
GastG für diese Betriebsart

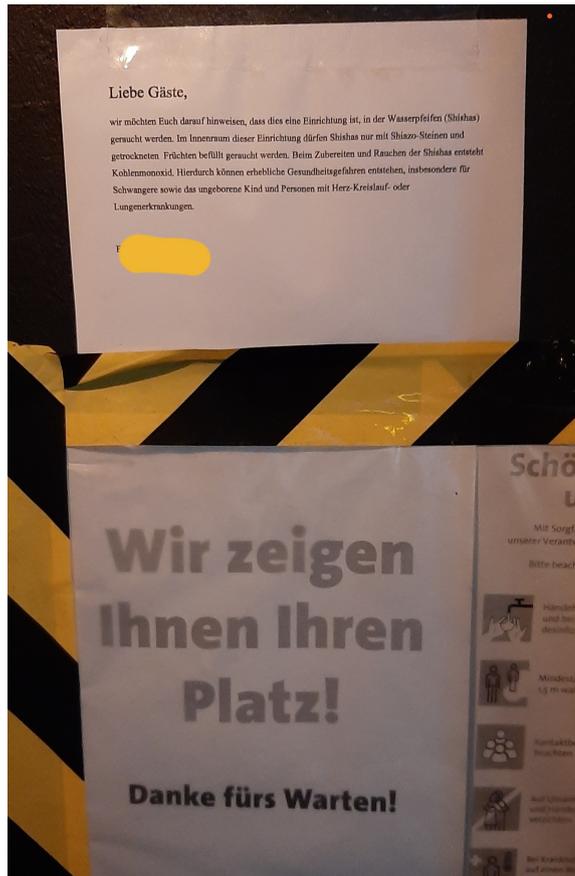
=> Möglichkeiten der
Versagung „Schutz der
Gäste – Gefahren für Leben
und Gesundheit“

Vorgeschrieben: Kohlenmonoxid-Melder Mindestanforderung DIN EN 50291-1

- in sämtlichen Gasträumen, Thekenbereich, Vorbereitungsräume, Toilette, Flure
- im Regelfall einer pro 25 qm / Verschachtelung der Räume ist zu beachten
- Gäste müssen einen Alarm hören und sehen können
- fest installiert
- immer betriebsbereit
- Batterie nicht ausbaufähig

Hinweise und Warnschilder

- sichtbar und gut lesbar im Eingangsbereich



https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_vbl_detail_text?anw_nr=7&vd_id=18748&ver=8&val=18748&sg=0&menu=1&vd_back=N

“Sehr geehrte Gäste,

dies ist eine Einrichtung, in der Wasserpfeifen (Shishas) geraucht werden. Im Innenraum dieser Einrichtung dürfen Shishas nur mit Shiazio-Steinen und getrockneten Früchten befüllt geraucht werden. Beim Zubereiten und Rauchen der Shishas entsteht Kohlenmonoxid. Hierdurch können erhebliche Gesundheitsgefahren entstehen, insbesondere für Schwangere sowie das ungeborene Kind und Personen mit Herz-Kreislauf- oder Lungenerkrankungen.“

Mindestanforderungen von Lüftungsanlagen

– nichts für „Heimwerker“, Bestätigung der Fachfirma muss dem Ordnungsamt vorgelegt werden



Wichtig!

Das technische Datenblatt der Be- und Entlüftungsanlage ist im Betrieb zu hinterlegen und Vertretern von Behörden oder der Feuerwehr auf Verlangen vorzulegen.

3. „& Co.“ - die, die in Fahrzeuge „machen“ - auch etwas für die „open box“

kfz-innung-schwaben.de - Privat

BEKÄMPFUNG VON GELDWÄSCHE IM KFZ-GEWERBE

- Kurzversion -



Anwendung des Geldwäschegesetzes (GwG)

Kfz-Innungen und
Aufsichtsbehörden haben
Kfz-Händler als Güterhändler
i.S.d. §2 Abs. 1 Nr.1 GwG
im Blick

**Was ist mit den zahlreichen
„Verleihfirmen“ ?**

Die Sache mit dem „Mietvertrag“!

Erfahrungswerte - Anfragen

RP ONLINE NRW POLITIK SPORT PANORAMA KULTUR WIRTSCHAFT LEBEN MEINUNG ≡ MENÜ 🔍 📧

Düsseldorf

Mehrere Fahrzeuge bei Tuning-Kontrollen sichergestellt

9. August 2021 um 15:16 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Tuning-Kontrollen in Düsseldorf – diesmal nicht an der Kö

18 Bilder

Foto: Gerhard Berger

Düsseldorf. Fast 180 Fahrzeuge haben Polizei, Zoll und Stadt in Düsseldorf bei einer Tuning-Kontrolle genauer unter die Lupe genommen. Einige der Autos - darunter ein Maserati - landeten direkt auf dem Abschleppwagen. Überraschend für viel Fahrer war sicherlich der Ort der Kontrollen.

Wie wird das Gewerbe angemeldet?

Gibt es die Betriebsstätte mit Büro, Garage, Abstellplatz....?

Ein Beispiel von vielen was in der
Anmeldung / HR als Tätigkeit
steht: Die Vermittlung und
Vermietung von Kraftfahrzeugen
aller Art und Vermittlung von
Finanzierungskonzepten, soweit
eine Erlaubnispflicht nach § 32
Abs. 1 Satz 1 Alt. 2, 1 Abs. 1a
KWG nicht in Betracht kommt.

**=> nichts mit
Erlaubnispflicht der
BAFIN**

Mietkauf - „spezielle Langzeitmietverträge“

BAFIN-Merkblatt Hinweise zum Tatbestand des Finanzierungsleasings (Stand: Mai 2021)

Abgrenzung der Erlaubnispflicht

ergibt sich u.a. „...ob der „Mietkäufer“ vertraglich so eingebunden wird,

dass grundsätzlich er es ist,

der das Wirtschaftsgut finanziert und amortisiert, also er anstatt des „Mietverkäufers“ das Investitionsrisiko trägt...“

Wer kontrolliert das?

Vielen Dank für Ihre / Eure Aufmerksamkeit!

Netzwerkarbeit ist wichtig
und Infoaustausch
erwünscht, damit wir
gemeinsam besser
werden =>

Kontakt:

Meike Lukat

0211/870-5910

meike.lukat@polizei.nrw.de